



**Leitfaden zur Anwendung des maschinenlesbaren
Untersuchungsantrages aus HIT
~ Benutzerhinweise für
praktizierende Tierärzte und Veterinärverwaltung ~**

	Seite
Allgemeine Hinweise	2
Grundlagen für praktizierende Tierärzte	3
Erstellung des maschinenlesbaren HIT-Untersuchungsantrages	4
Verwendung der Maske Untersuchungsanträge aus Bestandsregister – erweitert	6
Ausdruck des maschinenlesbaren HIT-Untersuchungsantrages	8
Wichtige Hinweise für das erstmalige Arbeiten mit HIT	9

Allgemeine Hinweise

Zur Dokumentation der Blutuntersuchungen im Rahmen Bekämpfungsprogramme ist es zwingend erforderlich, die korrekten Tierkennzeichnungen zu erfassen. Auf dieser Grundlage können die Ergebnisse der Untersuchung für jedes Tier elektronisch an die Kreise übermittelt und von dort Virusträger (Reagenten) in die HI-Tier eingetragen werden. Das Landeslabor Schleswig-Holstein kann nur für solche Aufträge die Ergebnisse auf das Einzeltier bezogen zur Verfügung stellen, die mit HIT-Formularen eintreffen, d. h., auf denen die Einzeltierkennzeichnung elektronisch lesbar vorliegen. Ergebnisse zu Proben, die mit handschriftlich ausgefüllten Formularen eingeliefert werden, können nicht elektronisch übermittelt werden. Der Tierhalter/ die Tierhalterin sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Ergebnisse, bezogen auf das Einzeltier, der zuständigen Behörde mitgeteilt werden können.

Das Landeslabor ist gehalten, **alle** Ergebnisse in der oben beschriebenen Form mitzuteilen, daher können handgeschriebene Einsendeformulare nicht mehr akzeptiert werden.

Durch die Erfassung der Untersuchungsergebnisse und Impfungen in der HIT erhalten Tierhalter und betreuender Tierarzt die Möglichkeit, sich einen Überblick über den Stand der Bekämpfung im Betrieb zu verschaffen, Reagenten und Impftiere sind leicht zu erkennen. Durch die daraus folgende korrekte Auswahl der untersuchungspflichtigen Tiere und den richtigen Test (gB/gE) können gegenüber der Vergangenheit erhebliche Kosten gespart werden.

Werden Blutproben für die Untersuchung im Rahmen der BHV1- und BVD-Bekämpfung mit handgeschriebenen Formularen eingesandt, so werden ab dem 01.12.2011 diese am Landeslabor in maschinenlesbare Formulare überführt. Dieser Arbeitsaufwand wird mit 0,56 € pro Probe in Rechnung gestellt werden.

Grundlagen für praktizierende Tierärzte

Um in der HIT-Datenbank arbeiten zu können, benötigen Sie eine Registriernummer.

- Registriernummer nach ViehVerkVO mit zugehörigem PIN:
Die Registriernummer wird beim zuständigen Veterinäramt beantragt und von der LKD in Kiel vergeben.

Mit dieser Nummer erhalten Sie Zugang zur Datenbank unter www.hi-tier.de .

- Benutzeranmeldung:
Eingabe der Registriernummer (evtl. Mitbenutzerkennung) und PIN.

- Vollmacht des Tierhalters:

Menü-Seite mit folgendem Pfad:

Spezielle Benutzergruppen

Auswahlmenu Hoftierarzt

Allgemeine Funktionen für Hoftierarzt

Vollmachtvordrucke



Regionale Stelle im HI-Tier

Hoftierarzt-Vollmacht und datenschutzrechtliche Einwilligung im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung

Hiermit erteile ich **Vollmachtgeber (Tierhalter)**

Name: _____

Anschrift: _____

Registriernummer: _____

dem **Bevollmächtigten (betreuenden Tierarzt)**

Name: LSH SCHLESWIG-HOLSTEIN

Anschrift: MAX-EYTH-STRASSE 5 24537 NEUMÜNSTER

Registriernummer: 01 004 000 0604

ab dem _____ **eine Vollmacht für**

1. die Abfrage folgender im Zusammenhang mit Tierseuchenbekämpfungsverfahren erhobene und in der HI-Tier Datenbank gespeicherte Daten:
Registriernummer und Anschrift des Vollmachtgebers, Bestandsregister, Untersuchungsantrag, Untersuchungsergebnisse, Gesundheitsstatus von Tieren und Impfdaten.
2. die Eingabe von Untersuchungsergebnissen und Impfungen im Zusammenhang mit Tierseuchenbekämpfungsverfahren.

Die Vollmacht darf vom Bevollmächtigten nur im Rahmen von Tierseuchenbekämpfungsverfahren genutzt werden.

Der Bevollmächtigte ist verpflichtet, seine PIN nur selbst zu verwenden und zu verhindern, dass sie anderen Personen zugänglich ist. Es ist untersagt, Daten unbefugt zu einem anderen als dem zur jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen.

Die Vollmacht kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf muss der Regionalstelle schriftlich mitgeteilt werden.

Ort, Datum

(Unterschrift des Vollmachtgebers)

Das Original dieser Vollmacht bleibt beim Bevollmächtigten, der Vollmachtgeber und die Regionalstelle erhalten jeweils eine Kopie.
Die Erteilung einer Vollmacht ist in einigen Bundesländern kostenpflichtig und wird dem Vollmachtgeber in Rechnung gestellt.
Erläuterungen Sie sich bei Ihrer zuständigen Adressdienststelle.

Das Verfahren für Schleswig-Holstein sieht vor, dass das unterschriebene Vollmachten-Formular an die Landeskontrolldienst GmbH (LKD) in Kiel gesandt wird, dort wird die Freigabe des betreffenden Betriebes für den genannten Tierarzt in der HIT eingetragen. Für diesen Dienst entstehen keine Kosten.

Vereinfachtes Verfahren für mehrere Betriebe:

- ~ Ein Beispiel-Formular wird ausgedruckt
- ~ Dazu wird eine Liste von Betrieben angefertigt, die die Vollmacht erteilen möchten
- ~ Alle betroffenen Tierhalter bestätigen ihre Einwilligung auf dieser Liste
- ~ Die LKD gibt alle Bestände der Liste für den Tierarzt frei

Falls der Tierhalter dem Tierarzt keine Vollmacht zur Dateneinsicht erteilen möchte, kann er selbst ebenfalls den HIT-Untersuchungsantrag vorbereiten und ausdrucken und dem Tierarzt für die Probenahme im Bestand zur Verfügung stellen.

Über den folgenden Pfad ist es möglich, eine Übersicht über erhaltene Hoftierarzt-Vollmachten aufzurufen:

- **Menü-Seite:**
Spezielle Benutzergruppen
Auswahlmenu Hoftierarzt
Liste erhaltener/vergebener Hoftierarzt-Vollmachten

Erstellung des maschinenlesbaren HIT-Untersuchungsantrages

- **Menü-Seite mit folgendem Pfad:**
Spezielle Benutzergruppen
Auswahlmenu Hoftierarzt
Untersuchungsanträge aus Bestandsregister oder Erweitert
- Erstellung maschinenlesbarer Untersuchungsanträge aus Bestandsregister

Hinter den Fragezeichen verbergen sich Links zu detaillierten Erklärungen

Die Maske füllen Sie bitte folgendermaßen aus:

- **Halter Betrieb** 12-stellige Registriernummer des Rinderhalters
freiwillig, aber empfehlenswert
- **Tierarzt BNR**
- **Datum Probenahme** Datum der Blutprobenentnahme (auch in der Zukunft), bei fehlender Eingabe wird automatisch das Tagesdatum gesetzt.
- **Unters.labor** freiwillig, aber empfehlenswert
Landeslabor SH **01 004 0000 604**
Die Untersuchungslabore sind hinterlegt und können aus einer Liste (Anklicken der Pfeiltaste) ausgewählt werden.
- **Sortierung** die verschiedenen Möglichkeiten zur Sortierung, z. B. „nach den letzten 5 Ziffern der Ohrmarke“, werden durch Anklicken der Pfeiltaste sichtbar.

Die Sortierung kann das Auffinden der Tiere im Stall erleichtern, die Art der Sortierung sollte daher aus der jeweiligen Betriebsstruktur folgen.

In den Auswahlfeldern für die einzelnen Krankheiten werden prinzipiell immer die Fragen gestellt, **was** und **wie** untersucht werden soll. Das „**was**“ betrifft die Tierauswahl. Für diese Auswahl werden alle Daten genutzt, die bereits in der Datenbank hinterlegt wurden, z. B. BHV1-Reagenten oder der Freiheitsstatus eines Betriebes. Auf Grundlage dieser Daten wird eine Tierauswahl erstellt, die später im Anzeigemodus nur noch überprüft werden muss. Auch für das „wie“ werden gespeicherte Daten, wie z. B. Impfungen genutzt, um automatisch die richtige Untersuchungsart (z. B. BHV1 gE-Test) zu wählen. In der Anzeige der vorgeschlagenen Tiere sind die jeweils untersuchungspflichtigen Tiere weiß hinterlegt.

Durch Klicken von **Anzeigen** wird die Übersicht der ausgewählten Tiere erstellt. Wenn sich dabei in dem Kästchen „mit Häkchen“ ein Häkchen befindet, werden alle angezeigten Tiere zum Druck in das Formular ausgewählt, man kann durch Anklicken der einzelnen Häkchen einzelne Tiere wieder aus der Formularauswahl entfernen.

Nr	BHV1		BVD		Ohrmarke	Geb./Gesch./Rasse			Zugang		BHV1-Daten		BVD-Daten		BTV-Daten		LEU-Daten		BRU-Daten		
	gB	gE	Vir/Ag	Ser/Ak					Status	Status-Datum	Status	Status-Datum	Impf-status	Status	Status-Datum	Status	Status-Datum	Status	Status-Datum		
1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	DE 01	17.04.2008	W	HLD	17.04.2008												
2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	DE 01	17.04.2008	W	HLD	17.04.2008												
3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	DE 01	22.04.2007	M	HLD	22.04.2007												
4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	DE 01	02.05.2008	M	XFF	02.05.2008												

Tiere, die nicht vorgeschlagen sind, (grauer Hintergrund) können durch Anhaken trotzdem ausgewählt werden.

Sind zum Bestand noch keine oder nur Teildaten hinterlegt, werden ggf. zu viele Tiere angezeigt, die man dann mühsam durch wegklicken der Auswahlhäkchen wieder entfernen muss.

Hier kann es ratsam sein, die „erweiterte Maske“ zu verwenden
Untersuchungsanträge aus Bestandsregister – erweitert

In dieser Maske gibt es die Möglichkeit der manuellen Auswahl von Einzeltieren, sinnvoll z. B. wenn nur wenige Jungtiere auf BVD untersucht werden müssen, die Ergebnisse der bisher bereits durchgeführten Untersuchungen aber noch nicht hinterlegt sind.

The screenshot shows the 'HI-Tier - Erstellung maschinenlesbarer Untersuchungsanträge' interface in Mozilla Firefox. The form is divided into several sections:

- Unters.labor:** 01 004 000 0604 - Landeslabor Schleswig-Holstein
- Auftragsart:** Standardauftrag (selected), Krisenfall, Eilauftrag
- Bemerkung:** (empty)
- Material:** Blut
- Grund:** (empty)
- Sortierung:** nach Ohrmarkennummer
- Tierauswahl:** letzter 5 Ziffern OM: [] bis: [] (5stellig numerisch); Alter von: [] bis unter: [] (in Monaten z.B. 24.01); Geschlecht: W M; mit Kalbung: ja nein; im Betr. geboren: ja nein; Zugangsdatum: [] (TT.MM.JJJJ, ggf. von - bis)
- BHV1 - Was:** Keine Untersuchung durchführen; automat. Auswahl nach Kuhanteil; Tiere älter 9 Monate; alle Tiere im Bestand bzw. nach obiger Tierauswahl; mit einem Status: [] außer Status: []; Manuelle Auswahl von Einzeltieren; Tiere älter 24 Monate; nur weibliche Tiere älter 9 Monate; abgekalbte Tiere; mit Impfung; ohne Impfung; im Untersuchungszeitraum: [] nicht im Untersuchungszeitraum: []
- positive:** positive grau markiert, nicht ausgewählt; ohne positive Tiere; positive grau markiert und ausgewählt; nur positive Tiere [] [leer]
- Wie:** automatisch nach Status und Impfinformation; alle mit gB/Vollvirus; alle mit gE [] [leer]
- BVD - Was:** Keine Untersuchung durchführen; Alle untersuchungspflichtigen Tiere (ohne / mit Status: 01-06, U0,U1+U2+U35, N21, N31+N32); Spezielle Tiere mit einem Status: [] außer Status: []; ab 61 Tage; ab 41 Tage; alle (außer U0-Tiere jünger 61 Tage); ohne männliche Tiere älter 6 Monate; ohne Tiere mit Nachkommen in diesem Untersuchungsdurchgang (NRW / HE-BVD-Leitlinien); Vir / Ag; Ser / Ak; Vir + Ser [] [leer]
- BTV - Was:** Keine Untersuchung durchführen; Manuelle Auswahl von Einzeltieren; alle Tiere im Bestand / nach obiger Tierauswahl; mit Impfung; ohne Impfung; **Wie:** Vir / Ag; Ser / Ak [] [leer]
- Leukose - Was:** Keine Untersuchung durchführen; Manuelle Auswahl von Einzeltieren; alle Tiere im Bestand / nach obiger Tierauswahl; Tiere älter 24 Monate; Tiere älter 12 Monate; Tiere älter 6 Monate; abgekalbte Tiere; **Wie:** Vir / Ag; Ser / Ak [] [leer]
- Brucellose - Was:** Keine Untersuchung durchführen; Manuelle Auswahl von Einzeltieren; alle Tiere im Bestand / nach obiger Tierauswahl; Tiere älter 24 Monate; Tiere älter 12 Monate; Tiere älter 6 Monate; abgekalbte Tiere; **Wie:** Err / Ag; Ser / Ak [] [leer]
- ParaTb - Was:** Keine Untersuchung durchführen; Manuelle Auswahl von Einzeltieren; alle Tiere im Bestand / nach obiger Tierauswahl; Tiere älter 24 Monate; Tiere älter 12 Monate

Für Schleswig-Holstein gilt zur Zeit nur der Standard-Antrag, die Felder „Bemerkung“, „Material“ und „Grund“ sind hier nicht zu bedienen und können einfach leer bleiben. Die oben dargestellte Auswahl zeigt einen amtlich anerkannten BHV1 freien Betrieb (Auswahl Tiere älter als 24 Monate), BVD Untersuchungen wurden durchgeführt, aber noch nicht vollständig in die HIT eingetragen, daher werden die zu untersuchenden Tiere einzeln angehakt. Aus dieser beispielhaft dargestellten Auswahl ergibt sich folgende Anzeige (Anzeigemodus „mit Häkchen“):

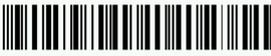
Nr	BHV1		BVD		Leu		Bru		Ohrmarke	Geb.Gesch.Rasse	Zugang	BHV1-Daten		BVD-Daten		BTV-Daten		LEU-Daten		BRU-Daten	
	gB	gE	Vir/Ag	Ser/Ak	Ser/Ak	Ser/Ak	Ser/Ak	Status				Status-Datum	Status	Status-Datum	Impf-status	Status	Status-Datum	Status	Status-Datum	Status	Status-Datum
1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	15.07.2000	W RBT	15.0					WDA	IM			
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	11.08.2001	W RBT	11.0					WDA	IM			
3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	18.10.2001	W SBT	18.1					WDA	IM			
4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	28.01.2002	W SBT	28.0					WDA	IM			
5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	30.06.2002	W SBT	30.0					WDA	IM			
6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	11.08.2002	W SBT	11.0		N35	21.01.2009		WDA	IM			
7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	16.09.2002	W SBT	16.0					WDA	IM			
8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	20.11.2002	W SBT	20.1					WDA	IM			
9	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	03.08.2003	W SBT	03.0					WDA	IM			
10	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	15.08.2003	W SBT	15.0					WDA	IM			
11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	31.08.2003	W SBT	31.0					WDA	IM			
12	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	01.09.2003	W SBT	01.0					WDA	IM			
13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	18.09.2003	W SBT	18.0					WDA	IM			
14	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	01.10.2003	W SBT	01.1					WDA	IM			
15	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	25.07.2004	W SBT	25.0					WDA	IM			
16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	28.07.2004	W SBT	28.0					WDA	IM			
17	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	05.08.2004	W SBT	05.0					WDA	IM			
18	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	07.08.2004	W SBT	07.0					WDA	IM			
19	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	10.08.2004	W SBT	10.0					WDA	IM			
20	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	13.08.2004	W SBT	13.0					WDA	IM			
21	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	25.08.2004	W SBT	25.0					WDA	IM			
22	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	28.10.2004	W SBT	28.1					WDA	IM			
23	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	DE 01 1:	29.10.2004	W SBT	29.1					WDA	IM			

Auf dem Untersuchungsantrag werden die in der Anzeige gesetzten Häkchen als Kreuze für die Untersuchungsanforderung umgesetzt. Zur Kontrolle sind noch einmal Tierstatus und angeforderte Untersuchung zu jedem Tier ausgedruckt.

Probenblatt

F-DZ1-60-3 gültig ab 01.10.2006

Labor



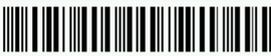
01 004 000 0604

Tierbesitzer



Tierarzt

Bitte so ankreuzen:

Lfd. Nr.	Barcode Ohrmarke	IBR Marker geimpft Alter (Monate,Tage)	Probenbarcode (Abstrichröhrchen am Röhrchen)	gB	BHV-1 gE	BVD	L/B
Gültig für alle Tiere auf dieser Seite							
1		N11 34,01	BHVgB 30.09.2007 / W / RBT	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2		N11 26,21	BHVgB 10.05.2008 / W / SBT	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3		N11 23,16	BHVgB 15.08.2008 / W / SBT	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4		<input type="checkbox"/>	BHVgB/ BVD-Ag 24.09.2008 / W / SBT	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Status N11: BVD unverdächtiges Tier

Der gB-Test wurde angefordert

Wichtige Hinweise für das erstmalige Arbeiten mit HIT

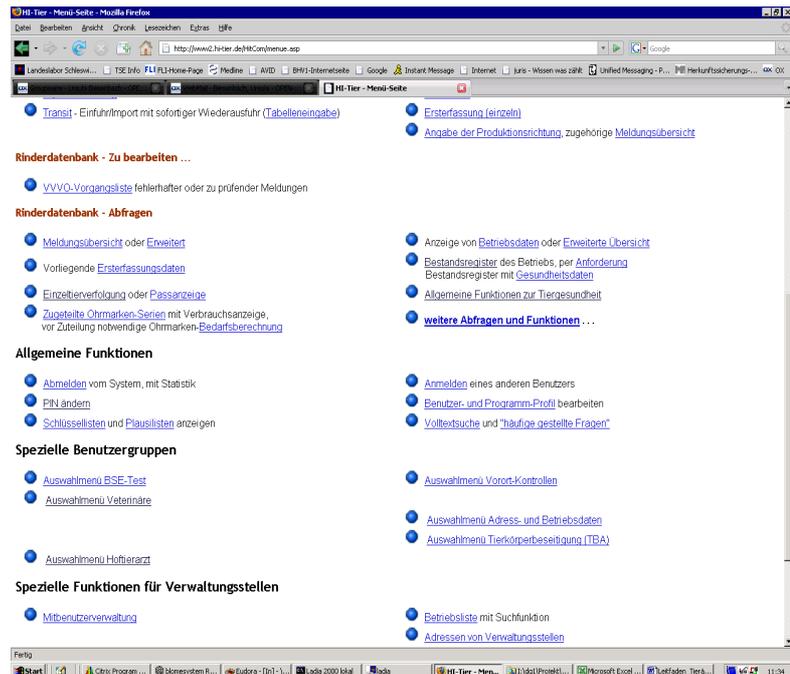
Nach Benutzeranmeldung sollte folgende Grundeinstellung in HIT festgelegt werden:

Menuseite mit folgendem Pfad:

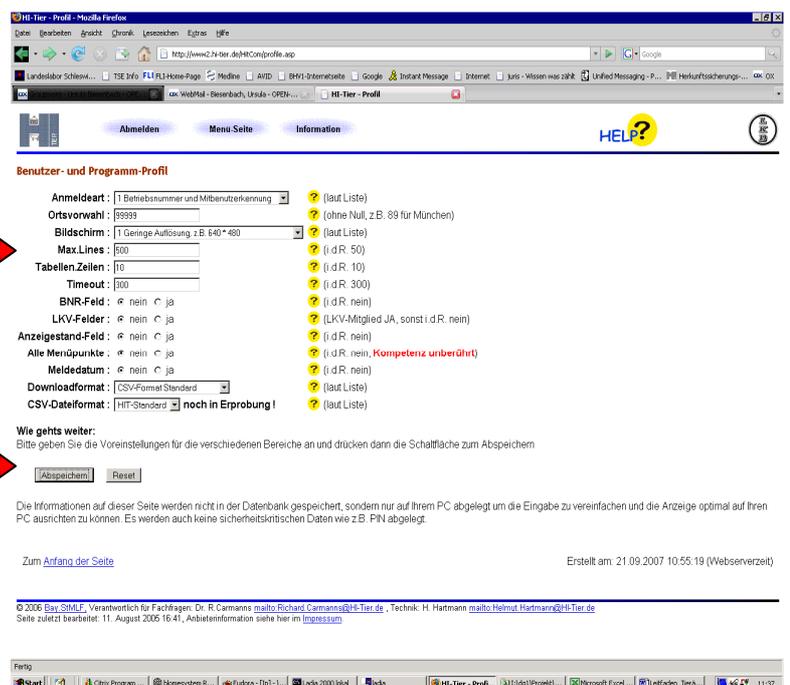
Allgemeine Funktionen

- [Benutzer- und Programm-Profil](#) bearbeiten

Anklicken zur einmaligen Änderung des Benutzer- und Programm-Profiles.



Die Voreinstellung Max.Lines:50 wird auf 500 oder 5000 geändert. So ist sichergestellt, dass Alle Rinder in Beständen mit mehr als 50 Tieren erfasst werden können.



Die Einstellungen müssen abgespeichert werden!



Nach Abspeicherung wird zurück in die Menüseite gewechselt.